

Kapsch in Australien: Zwei neue Aufträge und Start eines Mautsystems in Sydney

Utl.: Multi-Lane Free-Flow-Mautlösung soll Verkehrsfluss in Brisbane und Sydney verbessern =

Wien/Sydney (OTS) - Kapsch TrafficCom erhielt den Zuschlag für zwei elektronische Mautsysteme in Australien. Im Rahmen dieser Aufträge wird Kapsch Multi-Lane Free-Flow-Mautlösungen (MLFF) für die Eastern Distributor-Mautstraße in Sydney und für die Legacy Way-Mautstraße in Brisbane liefern. Die MLFF-Single-Gantry-Lösung, die in beiden Projekten zum Einsatz kommt, beinhaltet die einzigartige, stereoskopische Fahrzeugerkennung und -klassifizierung, die Erkennung der vorderen und hinteren Kennzeichen sowie die 5,8GHz CEN DSRC-Kommunikation mit der On-Board Unit (OBU). Die Technologie von Kapsch erzielt eine höhere Genauigkeit und ermöglicht es in anspruchsvollen und intensiven Verkehrsbedingungen - einschließlich der so genannten Stop-and Go-Situationen - die Sicherheit zu verbessern und Verkehrsstaus zu verringern.

Neben den beiden Neuaufträgen konnte Kapsch auch ein komplett erneuertes Mautsystem auf dem "M5 South West Motorway" in Sydney in Betrieb nehmen. Die Anlage ersetzt das bisherige Mautsystem und wurde in der weniger als einem Jahr umgesetzt, getestet und übergeben. Kapsch war im Projekt für die gesamte Installation und Herstellung des Mautsystems - sowohl in DSRC- als auch Videotechnologie - sowie das Design der Mautbrücken verantwortlich. Die Lieferung umfasste ebenfalls einen Teil des "Back Office Systems", das durch die von Kapsch entwickelten Werkzeuge dem Mautbetreiber die Beobachtung, Aufzeichnung und Verarbeitung der Fahrzeugwege ermöglicht.

"Der Gewinn dieser beiden Aufträge ist eine ausgezeichnete Bestätigung für unsere Multi-Lane Free-Flow-Mautsysteme. Wir freuen uns darauf, einen Beitrag zur zentralen Straßeninfrastruktur zweier wichtiger australischer Städte zu leisten", erklärt Soren Tellegen, Geschäftsführer von Kapsch TrafficCom Australien. "Es ist großartig, auf der Beziehung mit dem Managementteam des Eastern Distributor-Tunnels aufbauen zu können, und wir freuen uns darauf, unsere Zusammenarbeit mit dem Brisbane City Council noch weiter zu vertiefen." Kapsch arbeitet bereits seit 2009 mit dem Brisbane City Council an dem Mautsystem der Go-Between Bridge der Stadt.

Zwtl.: State-of-the-Art-Technologie für besseren Verkehrsfluss in Brisbane

Der Legacy Way Tunnel ist der neue, vom Brisbane City Council errichtete 4,6 km lange Straßentunnel, der den Western Freeway bei Toowong mit dem Inner City Bypass (ICB) bei Kelvin Grove verbinden wird. Der Tunnel, der 2015 eröffnet werden soll, wird mit Mautsystemen von Kapsch ausgestattet sein. Die neue Verbindung soll die Fahrtzeit zwischen der Centenary Bridge und dem Inner City Bypass zu Spitzenverkehrszeiten halbieren. Kapsch wird für den neuen Tunnel ein Single-Span-Gantry liefern, durch das der Verkehr am Westportal in beide Richtungen bemautet werden kann. Dies ist eine ähnliche Lösung wie bei der kürzlich von Kapsch aufgerüsteten M5 in Sydney.

Zwtl.: Services von Kapsch zwischen Flughafen und Bondi Beach

Der Eastern Distributor, ein wichtiges Verbindungsglied im Autobahnring von Sydney, verbindet den Norden, Süden und Osten der Stadt. Er bietet Zugang zu über 160 Kilometern an Autobahnen, Schnellstraßen und anderen Hauptverkehrsadern, darunter jene zu den weltberühmten Stränden Bondi Beach und Coogee Beach, der Rennstrecke Randwick, den ruhigen Northern Beaches und dem Flughafen von Sydney. Das Mautsystem von Kapsch wird an diesem Standort Ende 2014 in Betrieb genommen werden.

In den letzten zwei Jahren unterstützte Kapsch die Managementgesellschaft des Eastern Distributor beim Betrieb des bestehenden Mautsystems, das ursprünglich von einem anderen Systemintegrator errichtet worden war. Dieses System ist nun am Ende seiner Nutzungsdauer angelangt und muss ersetzt werden. Dank des ausgezeichneten Rufs des Unternehmens, seiner stabilen Mautsysteme und seiner kontinuierlichen Präsenz in Australien seit 1997 wurde Kapsch für diese Aufgabe ausgewählt.

Kapsch TrafficCom ist ein Anbieter von Intelligent Transportation Systems (ITS) in den Applikationsbereichen Mauteinhebung, städtische Zugangslösungen und Parkraumbewirtschaftung, Verkehrsüberwachung, Kontrolle von Nutzfahrzeugen, elektronische Fahrzeugregistrierung, Verkehrsmanagement und V2X Kooperative Systeme. Kapsch TrafficCom deckt mit durchgängigen Lösungen die gesamte Wertschöpfungskette ihrer Kunden - von Komponenten und Subsystemen über deren Integration bis zum Betrieb - aus einer Hand ab. Die Lösungen von Kapsch TrafficCom tragen dazu bei, die Verkehrsinfrastruktur zu finanzieren,

die Verkehrssicherheit zu erhöhen, den Verkehrsfluss zu optimieren und verkehrsbedingte Umweltbelastungen zu reduzieren. Das Kerngeschäft besteht darin, elektronische Mauteinhebungssysteme für mehrspurigen Fließverkehr zu entwickeln, zu errichten und zu betreiben. Referenzen in 43 Ländern auf allen Kontinenten machen Kapsch TrafficCom weltweit zu einem anerkannten Anbieter im Bereich der elektronischen Mauterhebung. Als Teil der Kapsch Gruppe, einem 1892 gegründeten österreichischen Technologiekonzern im Familienbesitz, verfügt Kapsch TrafficCom mit Hauptsitz in Wien, Österreich, über Niederlassungen in 33 Ländern, notiert seit 2007 an der Wiener Börse (KTCG) und erwirtschaftete mit mehr als 3.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Wirtschaftsjahr 2012/13 einen Umsatz von über 488,9 Mio. Euro.

Für weitere Informationen: www.kapsch.net und www.kapschtraffic.com
Folgen Sie uns auf Twitter: twitter.com/kapschnet.

~

Rückfragehinweis:

Pressekontakt:

Investorenkontakt:

Mag. Katharina Riedl
Unternehmenssprecherin
Kapsch AG
Tel.: +43 50 811 1705
E-Mail: katharina.riedl@kapsch.net

Mag. Marcus Handl
Investor Relations
Kapsch TrafficCom AG
Tel.: +43 50 811 1120
E-Mail: ir.kapschtraffic@kapsch.net

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/411/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0204 2013-12-19/15:00

191500 Dez 13

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20131219_OTS0204